

Besetzung der Stelle einer Büroleitung in Riepe

Die Stelle der Büroleitung in Riepe soll schnellstmöglich geschaffen und besetzt werden, um bis zum 30.04.2025 (Ausscheiden RFN) eine gründliche Einarbeitung zu gewährleisten.

Aufgrund der Vielfältigkeit der nicht abschließend aufgeführten Aufgaben, wie

Personalführung	(Dienst- und Fachaufsicht über die MA der Verwaltung)
Immobilien	(Mitwirkung bei der Schaffung und Bewirtschaftung der Liegenschaften)
Bank	(Kontakt zur Hausbank mit Überblick über alle finanzierungsrelevanten Vorgänge)
Rechtsanwalt	(Klärung von Fragen im Arbeits-, Steuer-, Gesellschafts- und Stiftungsrecht)
Stiftungsbehörde	(Zusammenarbeit mit der Stiftungsaufsicht)
Arbeitssicherheit	(Arbeitssicherheit und -medizin, Datenschutz, Hinweisgeberschutzgesetz)
Steuerberatung	(Zusammenarbeit in allen laufenden Fragen des Steuerrechts und Rechnungswesens einschließlich Lohnbuchhaltung; Bearbeitung von Fragen im Zusammenhang mit den Jahresabschlüssen)
Versicherungen	(Überblick über die gesamte Versicherungssituation von Stiftung und TGs)
Buchhaltung	(Leitung der Finanz- und Debitorenbuchhaltung; Begleitung der vorbereitenden Arbeiten für die Jahresabschlüsse)

scheint eine kaufmännische Ausbildung notwendig.

Die Stelle wäre *zusätzlich* zu besetzen und könnte, vorbehaltlich der Zustimmung des Stiftungsrates, zeitlich begrenzt aus den Mitteln finanziert werden, die die TGs an die Stiftung ab dem 01.01.2023 abführen.

Währenddessen müssen andere Finanzierungsquellen gefunden werden:

- Durch Einsparungen im Verwaltungsbereich durch Übernahme operativen Tätigkeit (z.B. Immobilienverwaltung, Versicherungen, etc.),
- durch Erträge aus anderen Bereichen (z.B. Immobilien).